



**Miscellanea, Oder Allerhand Bueß- Passions- Oster-
Possessions-Nemmung- Primizen- Kirchtage- Rosenkrantz-
Heiligen- Joco-Serien- und Todten-Reden/ Meisten Theils
auff öffentlichen Cantzeln perorirt**

Dalhover, Marcellian

München, 1700

III. Beschreibung deß Aufzugs der 5. Sinnen/ vnd ihres Gefolgs.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55890](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55890)

S. Bern.
Serm. 3.
de Ad-
ventu.

und Freud sich schauen lasse / ja !
Diejenige / welche neulich die
Widerspenstigste sich erzeiget
haben / erscheinen heunt die
Eoffrigste / vnd erste. Remb-
lich ; wie abermahl der Hönig-
füsse bemercket : Sicut Moysis Ser-
pens devoravit serpentes Mago-
rum , sic (er redet von dem H.
Geist) cum venerit , absorbebit
omnes carnales affectiones , ita , ut
de labore requiem , de tribulatione
lætitiã , de contumelia gloriam
habeas. Gleich wie die Ruthen
Moysis die Ruthen der Egypti-
schen Zauberer verschlungen
hat / also wird der H. Geist mit
sein r Ankunfft alle fleischige
Annehmungen auffzähren / al-
so / daß du für deine Mißewal-
tung die Ruhe / für deine Trüb-
sal (Buße) die Freude / vnd
für deine Schmach die Ehre
haben sollest. Laßt vns heunt zu
vnserer Außerbauung / vnd Ex-
empel den Auß- vnd Einzug in
bewusstes Königlich Haupt-La-
ger / vnd was allda remarquab-
les passiert / mit mehrerem an-
schauen / vnd zu möglicher
Nachfolge kräftiglich vns be-
herzigen. Wir fangen jetzt
gleich an / 2c.

III.

Raum fangen die Stadt-Glo-
cken an mit ihrem Klage zu er-
thönen / vnd das Zeichen zum
Außzug zu geben / da bilde ich mir

ein einen heiligen Lärmen in de-
nen Polken der neulich zu Belä-
gerung der annoch rebellischen
Stadt beordeter Himmels-Res-
gimenter. Dife machen sich
auff / vnd stellen sich in Postur , an-
stat der ganzen triumphierenden
Kirchen / ihr liebste Schwester /
die streitende / vnd heunt so
peynlich / vnd auff ein neues ge-
gen sich selbst armierte / vnd Frie-
gende Kirchen / das ist / das büß-
sende Jerusalem mit leydig zu em-
pfangen / vnd gleichsam im Ge-
wehr stehende / vnd zu beyden
Seiten postieret durch die Mit-
te ihrer / den traurigen Buß-
vnd Durchzug zu bedecken. Ich
sihe schon Vexilla Regis , den H.
Creuz- Fahnen ankommen von
einer grossen Menge des vnschul-
digen / vnd Männlichen Alters
begleitet / welches die Passions-
Instrumenta Christi in züchtiger
Ordnung voran traget. Dife
Kinderlein machen mit ihrer Un-
schuld gleichsam einen Schild /
hinter welchem der nachtretten-
de Sünder- Hauffen geficheret
folge / vnd desto gnädigere Au-
dienz bey dem so hoch verletzten
Geld- Herzn erlange. Nach di-
sen laßt sich hören ein hoch- zahl-
barer Musicanten Chor in rau-
hen Buß- Kleideren den Davidi-
schen Buß- Psalmen Miserere
mei DEUS ! Erbarme dich mei-
ner O GOTT / 2c. kläglichst sin-
gend.

gend. Auff welche der Prinz auß der Leib-Garde der Monf. Basile (das ist Vifus, oder das Aug / auß den fünff Sinnen der fürnembste) in einem entsehlischen Buß-Kleyd antrittet / mit einer doppletten scharpff-gesperleten Gäßel erschrocklich auff sich schlaget / vnd mit häufigem Blut / vnd Zähern-Büssen / in welchen er seine Miffenthaten völliig / oder auff ein neues erschäuffe / Buß thuet. Welchem ein vnaußsehliche Menge der Gäßleren / Creustrageren vnd viler anderer / so theils das Haupt mit Dörneren becrönet / theils mit Steinen ihr Brust züchtigen / alle aber schwäre Sclaven-Ketten baarfüßig nach sich schleppen / vnd den gerechtiß-erzürnten König vmb Barmherzigkeit anschreyen / nachfolget.

In gleich peynlichem Aufzug folget der Sig. Gerardo Auditor; (das ist / Auditus, oder das Gehör) Item; der Feld. Apoteker Monf. Lambert; das ist / Odoratus, oder der Geschmack: so dann der Mund. Koch Claude; das ist / Gustus, oder der Schmack: Endlichen der Mr. Corporal Ulric; das ist / Tactus, oder das Gefühl. Alle fünff abermal heunt büßende Sinne; vnd wird jedem Reyen das Crucifix vorgetragen; Auff welches ein

Sing-Chor obgesagtes Davidische Buß-Lieder gleich den vorigen / singend / nachtrittet. So wird auch ein jeder auß den fünff Sinnen mit einer Wunder-grossen Anzahl auß allerhand Weise büßender Sünder begleitet / zc.

IV.

Nach diesem Buß-Zug folgt die Madame, das so lang hartnäckige Jerusalem; das ist / die sündige Seele hinter einem Crucifix-Bild: Auff welche kommet eine fast vnzählige Menge des vnschuldigen Fräulichen Alters in Buß-Kleyden / in der Rechten ein Creuz / in der Lincken ein Herz / so mit einem Schwerdt durchstochen / ohne Zweifel das / bey Christi Leyden / mit dem Schmergen-Schwerdt durchgangene Marianische Herz bedeutet / einhertragend / lauten den schmerzhafften Rosenkranz bettend.

Jetzt möchte ich mir wünschen / das peynliche Cilicium der einest in Jerusalem beschreiten Sündlerin / vnd nachgänalich gewordener heiliger Ergh-Büsserin Magdalena, der heiligen Pelagia, der heiligen Jungfrauen Clara, &c. &c. einmahl gesehen zu haben / vmb den Aufschlage zu geben / ob dise mit noch vnzahlbaren andern / oder vnserer heuntige Madame in empfindlicher Leibs-Castreyung